

[24871.] **Verlag der
Buchhandlung des Waisenhauses
in Halle.**

Novitäten-Bericht 1876. Nr. 6.

Die nachstehend verzeichneten Neuigkeiten und neuer Auflagen sind im Drucke demnächst vollendet und kommen Ende dieses Monats zur Versendung. Wir liefern nur auf Verlangen, ausgeschlossen hierbei werden alle Firmen, welche ihren Verbindlichkeiten uns gegenüber gar nicht oder ungenügend nachgekommen sind:

Bezenberger, Dr. H. E., (Regierungs- und Schulrath in Merseburg), Randbemerkungen zu den von der Berliner Konferenz aufgestellten Regeln für die deutsche Orthographie. gr. 8. VI, 36 S. 1876. Geh. 60 \mathcal{A}

Die vorstehende kleine Schrift war ursprünglich nur für unsern leider zu früh verstorbenen Dirigenten Herrn O. Bertram bestimmt, welcher, zurückgekehrt von der vielbesprochenen Berliner Konferenz, den ihm befreundeten Schulrath Dr. Bezenberger um seine Meinung über die Resultate derselben gebeten hatte. Dieselbe verdient aber schon darum eine allgemeine Veröffentlichung, weil der Verfasser nicht nur namhafter Germanist, sondern auch als praktischer Schulmann langjährige Erfahrungen gesammelt hat.

Champagny, Graf de, die Antonine. 69—180 nach Christi. Von der französischen Akademie gekröntes Werk. Deutsch bearbeitet von Dr. Eduard Doehler, Oberlehrer und Subrektor am Gymnasium in Brandenburg a. d. Havel. Erster Band. Nerva und Trajanus. gr. 8. XII, 256 S. 1876. Geh. 3 \mathcal{M}

Dr. Ed. Doehler, bereits bekannt durch seine deutsche Bearbeitung des Beulé'schen Geschichtswerkes „Die Römischen Kaiser aus dem Hause des Augustus und dem Flavischen Geschlechte“, 4 Bändchen, liefert hier ein von der französischen Akademie gekröntes Werk in deutscher Uebersetzung, welches wir den Abnehmern des erstgenannten als Fortsetzung zu senden bitten, ausserdem werden auch noch viele neue Käufer für die Antonine zu gewinnen sein.

Fitting, Dr. Hermann, ord. Professor der Rechte zu Halle, juristische Schriften des früheren Mittelalters. Aus Handschriften meist zum ersten Mal herausgegeben und erörtert. gr. 8. VI, 228 S. 1876. Geh. 5 \mathcal{M}

Nicht bloss als Zeugnisse des ununterbrochenen Zusammenhanges der antiken mit der modernen Rechtswissenschaft sind diese Schriften für jeden Juristen von Interesse, sondern einzelne von ihnen haben auch die Bedeutung neuer Quellen für manche bisher dunkle Verhältnisse des späten römischen Reiches und sind aus diesen Gründen auch für die Cultur- und Literaturgeschichte von hohem Werthe.

Hennings, P. D. Ch., Dr. phil., Oberlehrer in Husum, Elementarbuch zu der lateinischen Grammatik v. Ellendt-Seyffert. Erste Abtheilung. Für Sexta. Vierte Auflage. 8. IV, 116 S. 1876. Geh. 1 \mathcal{M} ; geb. pro Expl. 30 \mathcal{A} mehr.

Dieses Elementarbuch halten wir in der vorliegenden neuen Auflage ferner freudl. Verwendung empfohlen. Besonders bitten wir, dasselbe denjenigen Herren Fachlehrern zur Ansicht vorzulegen, welche die lateinische Grammatik von Ellendt-Seyffert beim Unterricht benutzen, gern werden dieselben auch unser Buch einführen.

Kurschat, Dr. Fr., Kgl. Professor, evangel.-litt. Prediger und Dirigent des litt. Seminars bei der Universität zu Königsberg i/Pr., Grammatik d. litauischen Sprache. Mit einer Karte des litauischen Sprachgebiets und einer Abhandlung über litauische Volkspoesie nebst 25 Dainosmelodien. gr. 8. 500 S. Text. 1876. Geh. 10 \mathcal{M}

Raettig, A., Lehrer an der Bürgerschule in Wismar, zur Heimatskunde. Die Herzogthümer Mecklenburg in geschichtlichen und geographischen Bildern. Separat-Abdruck des Anhangs aus dem vaterländischen Lesebuch für die evangelische Volksschule Norddeutschlands. Dritte erweiterte und berichtigte Auflage. gr. 8. 64 S. 1876. Geh. 40 \mathcal{A}

Sickel, Dr. Wilhelm, die Bestrafung des Vertragsbruches und analoger Rechtsverletzungen in Deutschland. gr. 8. 182 S. 1876. Geh. 4 \mathcal{M}

Verhandlungen der zur Herstellung grösserer Einigung in der deutschen Rechtschreibung berufenen Konferenz. Berlin vom 4. bis 15. Januar 1876. Veröffentlicht im Auftrage des Königl. Preussischen Unterrichtsministers. Zweiter Abdruck. gr. 8. 154 S. 1876. Geh. 2 \mathcal{M} 50 \mathcal{A}

Beim Erscheinen einer neuen Auflage haben wir wohl nicht mehr nöthig, auf die Absatzfähigkeit dieser Publicationen hinzuweisen. Nicht bloss jeder Philologe, besonders jeder Lehrer des Deutschen, sondern die Mehrzahl der Gebildeten des deutschen Volkes werden sich gern darüber unterrichten, was seither von den deutschen Regierungen zur Herbeiführung einer einheitlichen Rechtschreibung gethan ist.

Nur fest, resp. baar liefern wir:

Mitteldeutsches Eisenbahn- und Post-Coursbuch zunächst für die Provinz Sachsen und die benachbarten Gebiets-theile. Nach amtlichen Quellen bearbeitet. Sommer-Fahrplan 1876. Mit einer Karte. (Neuer revidirter Abdruck.) kl. 8. 64 S. 1876. 50 \mathcal{A}

Schultze, H., Lehrer in Halle a/S., Heimatskunde der Provinz Sachsen und Geographie von Deutschland. Für Volks- und

Bürgerschulen bearbeitet. Mit einer Karte der Provinz Sachsen und einer Karte vom deutschen Reiche. 4. und 5. verbesserte und vermehrte Auflage. gr. 8. 76 S. Text. 1876. Geh. 75 \mathcal{A}

Die Brauchbarkeit der Schultze'schen Heimatskunde ist den Lehrern unserer Provinz längst bekannt, wofür der vielfache Gebrauch in den Schulen wohl den besten Beweis liefert, wir geben dieselbe daher in der neuen Auflage nur fest, resp. baar und nur ausnahmsweise behufs neuer Einführung in einem Exemplare in Commission.

Ein gleichlautendes Circular gelangt heute über Leipzig zur Versendung, und bitten wir, den dort beigegebenen Verlangzetteln für Ihre geneigten Aufträge zu benutzen.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Halle a/S., den 5. Juli 1876.

Buchhandlung des Waisenhauses
(Verlags-Conto).

[24872.] In unserem Verlage gelangt demnächst zur Versendung:

Halbband VI. (Schluß)

von

Bluntschli's Staatswörterbuch
in drei Bänden
mit Nachträgen.

Zweite Subscriptions-Ausgabe.

gr. 8. Geh. Preis 6 \mathcal{M} mit 25 % Rabatt, fest 11/10, baar 7/6.

Das vollständige Werk mit Nachträgeheft kostet 28 \mathcal{M} und steht bei Aussicht auf Absatz ausnahmsweise à cond. zu Diensten.

Expedition des Staatswörterbuches
in Leipzig und Stuttgart.

Vide Wahlzetteln!

[24873.] In meinem Commissions-Verlage erscheint in einigen Tagen und wird nur auf Verlangen versandt:

Die

Wacht an der Leitha

von

G. Reuter.

(Gedicht, Seitenstück zur „Wacht am Rhein“.)

Den österreichisch-ungarischen Ausgleich und die gegenwärtigen kriegerischen Ereignisse in den Balkanländern betreffend. — Sowohl für Oesterreich, wie für ganz Deutschland,

sehr von Interesse!

1 Bogen 8. Elegant brosch.

Preis 60 \mathcal{A} ord., 40 \mathcal{A} netto; baar mit 50 % und 11/10.

Placate gratis.

Bei Bedarf an größeren Partien für den Verkauf an Eisenbahnen, durch Colportage u. erbitte directe Mittheilungen.

Achtungsvoll

Berlin C., Linienstr. 80, im Juli 1876.

Wolf Feiser Verlag.